

BESCHLUSS DES RATES
vom 21. Juni 2004
über die Ernennung eines italienischen Mitglieds des Wirtschafts- und Sozialausschusses
(2005/24/EG, Euratom)

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 259,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 167,

gestützt auf den Beschluss 2002/758/EG, Euratom des Rates vom 17. September 2002 über die Ernennung der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses für die Zeit vom 21. September 2002 bis zum 20. September 2006⁽¹⁾,

in der Erwägung, dass infolge des Ausscheidens von Herrn Bruno Di ODOARDO, das dem Rat am 4. November 2003 zur Kenntnis gebracht wurde, der Sitz eines Mitglieds des genannten Ausschusses frei geworden ist,

gestützt auf die von der italienischen Regierung vorgelegte Kandidatur,

nach Stellungnahme der Europäischen Kommission —

BESCHLIESST:

Einziges Artikel

Herr Edgardo Maria IOZIA wird als Nachfolger von Herrn Bruno Di ODOARDO für dessen verbleibende Amtszeit, d. h. bis zum 20. September 2006, zum Mitglied des Wirtschafts- und Sozialausschusses ernannt.

Geschehen zu Luxemburg am 21. Juni 2004.

Im Namen des Rates

Der Präsident

J. WALSH

⁽¹⁾ ABl. L 253 vom 21.9.2002, S. 9.